

Pfarrkirchen in Frechen

Schlagwörter: [Pfarrkirche](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege



Die Kirche Alt St. Ulrich in Frechen-Buschbell von Osten aus gesehen (2013)
Fotograf/Urheber: Knöchel, Franz-Josef



Diese Objektgruppe zeigt Pfarrkirchen in der Stadt Frechen.

Das außergewöhnliche St.-Audomar-Patrozinium der heutigen Frechener Haupt-Pfarrkirche rührt von den ursprünglichen Besitzverhältnissen her, als in karolingischer Zeit weite Teile des heutigen Frechener Stadtgebietes zur Abtei St. Bertin in Saint-Omer in Nordfrankreich gehörten.

Aus diesem Besitzverhältnis stammt auch die erste urkundliche Erwähnung des Orts aus dem Jahr 877 mit dem mit dem latinisierten Namen *Frekena*.

(Anne Hnetrich, LVR-Redaktion KuLaDig, 2014)

Literatur

Groten, Manfred; Johaneck, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006): Handbuch der Historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. (3. völlig neu bearbeitete Auflage). (HbHistSt NRW, Kröners Taschenausgabe, Band 273.) S. 366 ff., Stuttgart.

Pfarrkirchen in Frechen

Schlagwörter: [Pfarrkirche](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Pfarrkirchen in Frechen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-230598> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR

